

FRIENDLY NEIGHBOURHOOD

TECHNICAL RIDER

Dieser Rider soll Veranstalter und Band helfen, einen reibungslosen Ablauf der gemeinsamen Veranstaltung zu gewährleisten. Bitte lesen Sie die Anforderungen genau und beachten Sie, dass der Rider Vertragsgegenstand ist. Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Tim Huesmann.

Email: timhuesmann@web.de

Tel.: +4915127620279

Vielen Dank!

PA-SYSTEM

Das Beschallungssystem sollte ein, der Veranstaltungsfläche entsprechendes, getrenntes System aus HI/Mid und Sub sein. Bei Eintreffen der Produktionscrew sollte es eingemessen und getestet sein.

BÜHNENLICHT

Die drei Musiker der Band sollten zu jeder Zeit ausreichend beleuchtet sein. Hierzu genügt klassisches Frontlicht in Form von Arris, etc. Effektbeleuchtung kann falls vorhanden gerne während der Show verwendet werden, insofern es unterstützend und nicht ablenkend wirkt, oder einen der Bandmitglieder in seiner Performance einschränkt.

TECHNISCHE BETREUUNG

Der technische Support der Veranstaltung, beziehungsweise des Veranstaltungshauses sollte, insofern es nicht anders kommuniziert wurde 1x Ansprechpartner und Assistenten für die Tontechnik (für FoH-, und ggf. Monitormix); 1x Lichttechniker und 2x Stagehand ab Ankunft der Produktion zur Verfügung stellen.

MONITORING & BÜHNENSETUP

WICHTIG: Es ist für die Band extrem wichtig auf ihren eigenen Instrumenten zu spielen. Dies bezieht sich vor allem auf das Drumset! Um die Umbausituationen zu erleichtern, sind wir gewillt den anderen Bands dieses Set ebenfalls zur Verfügung zu stellen, jedoch ist es nicht möglich auf einem fremden Drumset zu spielen.

Falls nicht anders abgesprochen, bringt die Band ihr eigenes Equipment mit. Dies beinhaltet Mikrofonierung, InEar-Monitoring, ein Mischpult für den Monitor- als auch den FOH-Mix, sowie einem Backdrop mit den Maßen 3x1 Meter.

Die Band reist, soweit nicht anders kommuniziert mit einem eigenen Tontechniker an, welcher über folgendes Setup die Band betreuen wird:

Allen Heath QU16 Mixer + Stagebox. Hierfür sollte vor Ort eine Cat-Ethernetverbindung (max. 75 Meter) zwischen Bühne und FOH bereitgestellt sein. Sollte diese nicht vorhanden sein, bringt die Band ihre eigene Cattrommel mit, welcher dann mit Hilfe der Stagehands verlegt werden muss.

Für das Mischpult sollte am FOH ausreichend Platz zur Verfügung stehen. Ebenfalls für einen Laptop. Die Übergabe der Signale kann sowohl am FOH als auch auf der Bühne erfolgen (2x XLR).

Das In-Ear-Monitoring der Band beinhaltet zwei Funksender und Empfänger. Hierbei handelt sich um die LD Systems U308 Serie, welche in den Frequenzbereichen 863-865 MHz und 823-832 MHz arbeiten kann. Es ist notwendig, dass in einem dieser Bereiche zwei Frequenzen freigehalten werden, welche zum Ankunftszeitraum der Band abgesprochen werden.

Für den Ablauf der Produktion ist es sehr wichtig, dass im Vorhinein kommuniziert wird, in welchem Rahmen diese Anforderungen erfüllt werden können, oder nicht. Wir können auf viele Situationen flexibel reagieren, aber nur mit der nötigen Vorlaufzeit.

Die Produktion bedingt vorzugsweise einen Soundcheck von 30 Minuten. Falls dies nicht möglich ist, zumindest einen Linecheck von 15 Minuten. Für den Changeover sollten also je nach Situation mindestens 15-30 Minuten eingeplant werden.

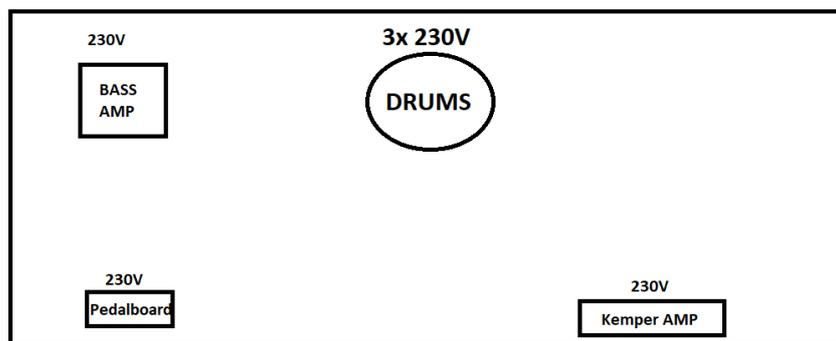
Falls möglich wäre es erwünscht für das Drumset einen Riser (3x2 Meter; 40cm) mit Skirting vorzubereiten.

Da es in manchen Fällen die Umbau Situation erleichtern kann, können die Mikrofone auch vom technischen Dienstleister gestellt und vorbereitet werden. Dafür folgt nun eine Inputliste mit Mikrofonvorschlägen. Bitte keine Mikrofone verwenden, die für die jeweilige Position nicht genannt werden. Lieber stellen wir dann vor Ort eines aus unserem Bestand.

INPUTLISTE

Kanal	Instrument	Mikrofon	Mikrofonstativ
1	Kick	SM 52, AKG D112, Audix D6	Klein/Galgen kurz
2	Snare Top	SM 57, E609	Mittel, Clip
3	Snare Bottom	E609	Clip
4	Wurst	SM 57	Mittel
5	Racktom	E609	Clip
6	Floor Tom	Audix D6, Audix D4, SM 57, E609	Mittel
7	Overhead Left	AKG 414, AKG 451, AKG P170	Groß/ Galgen lang
8	Overhead Right	AKG 414, AKG 451, AKG P170	Groß/ Galgen lang
9	Bass Amp	DI am AMP	-
10	Bass DI Clean	DI am Pedalboard	-
11	Git Kemper L	DI am Pedalboard	-
12	Git Kemper R	DI am Pedalboard	-
13	VOC Drums (Luca)	SM 58	Groß/ Galgen lang
14	VOC Bass (Timo)	SM 58	Groß/ Galgen lang
15	VOC Git (Tim)	SM 58	Groß/ Galgen lang
16	Spare		

STAGEPLOT



PUBLIKUM

Die Position der Stagebox als auch der In-Ear-Sender kann flexibel vom technischen Dienstleister bestimmt werden. Dort sollte sich die vorbereitete Cat-Leitung befinden, als auch eine ausreichende Stromversorgung.

Die gesamte Stromversorgung der Band sollte auf einem ansonsten ungenutzten, auf 16 A abgesicherten, Stromkreis liegen.

SONSTIGES

Im Bereich der Venue sollte es die Möglichkeit geben Merch auszulegen und zu verkaufen.

Zusätzlich zu den drei Musikern reisen 1x Tontechniker*in, 1x Foto-/Videograf*in mit. Außerdem sollten zusätzlich drei Gästelistenplätze zur Verfügung gestellt werden.

Die drei Musiker sollten während der Zeit ihres Aufenthaltes versorgt sein, hierbei sind die Ansprüche nicht zu hochzusetzen. Wasser, sowie Bier und andere Kaltgetränke sollten bereitstehen, außerdem sollte die Möglichkeit bestehen vor oder nach dem Auftritt eine (möglichst vegane, auf jeden Fall vegetarische) Mahlzeit zu sich zu nehmen.

*** Wir sind echt sehr pflegeleicht und freuen uns, wenn wir irgendwo auftreten können und dürfen. Unser Fokus liegt darauf, dass alle Beteiligten ein geiles Erlebnis haben, deswegen sind wir bereit für alles eine Lösung zu finden. Bei Fragen oder Komplikationen einfach melden. ***

Fragen technischer Natur:

Tim Huesmann

E-Mail: timhuesmann@web.de;

Tel.: 015127620279

Sonstige Fragen (bsp. Gagenvereinbarung; Catering, etc.):

Timo Niehoff

E-Mail: Timo.Niehoff@zohomail.eu

Tel.: 01713683066